

AMTSBLATT

Informationen und amtliche Bekanntmachungen

Jahrgang 2024 • Nummer 19

Mittwoch, 08. Mai 2024

Inhaltsverzeichnis

Nachruf	Seite 240
Sitzungstermine	Seite 241
Manöver und andere Übungen der Bundeswehr	Seite 244
Vergabeverfahren	Seite 245
Standesamtliche Nachrichten	Seite 246

Nachruf

Der Stadtrat der Stadt Straubing nimmt in tiefer Trauer Abschied von

**Herrn Altoberbürgermeister
Fritz Geisperger**

verstorben am 27.04.2024

Oberbürgermeister der Stadt Straubing von 1990 bis 1996
Mitglied des Stadtrates Straubing von 1966 bis 1997
Mitglied des Bayerischen Landtags von 1974 bis 1990
Träger der Goldenen Bürgermedaille der Stadt Straubing
Träger des Verdienstkreuzes 1. Klasse des Verdienstordens der
Bundesrepublik Deutschland
Träger des Bayerischen Verdienstordens und der Bayerischen Verfassungsmedaille
in Silber und in Gold

Herr Fritz Geisperger gehörte von Mai 1966 bis Juli 1997 dem Stadtrat Straubing an. Bei den Kommunalwahlen im Jahr 1990 wurde er von den Bürgerinnen und Bürgern zum Oberbürgermeister der Stadt Straubing gewählt. Dieses Amt hatte er sechs Jahre inne.

Von 1974 bis 1990 war er vier Wahlperioden lang Mitglied im Bayerischen Landtag. Als Angehöriger der SPD-Fraktion vertrat er die Interessen seiner Heimatregion, insbesondere als agrarpolitischer Sprecher.

In seinem kommunalpolitischen Wirken hat sich Herr Altoberbürgermeister Fritz Geisperger durch seine sachbezogene Arbeit und seinen großen persönlichen Einsatz besondere und fortwirkende Verdienste um die Stadt Straubing und ihre Bürgerschaft erworben. Die Schwerpunkte in seiner langen Stadtratstätigkeit waren vor allem der soziale und kulturelle Bereich. Viele für unsere Stadt bedeutende und bleibende Institutionen sind eng mit seinem Namen verbunden, da sie in seiner Zeit als Oberbürgermeister auf den Weg gebracht bzw. realisiert wurden. Als Beispiele hierfür seien die Joseph-von-Fraunhofer-Halle oder die Einrichtung der Zentralbibliothek und des Archivs im Salzstadel genannt. Die Ansiedlung des Briefverteilzentrums in Straubing-Sand und auch der Erfolg, dass das Polizeiverwaltungsamt nach Straubing verlegt wurde, bedeuteten viele Arbeitsplätze für die Bürgerschaft und hatten unter anderem zur Folge, dass unsere Stadt im Jahr 1994 zum Oberzentrum aufgestuft wurde.

Altoberbürgermeister Fritz Geisperger hatte maßgeblichen Anteil an der guten Weiterentwicklung, die die Stadt Straubing in den vergangenen Jahrzehnten zum Wohle ihrer Bürgerschaft genommen hat. Durch seine gewinnende Wesensart und die Herzlichkeit, die er ausstrahlte, hat er insbesondere in seiner Amtszeit als Oberbürgermeister stets seine enge Verbundenheit zur Stadt Straubing und ihren Bürgerinnen und Bürgern gezeigt. Sein beispielhaftes ehrenamtliches Wirken hat der Stadtrat Straubing schon im Jahre 1986 mit der Verleihung der Goldenen Bürgermedaille gewürdigt.

Wir werden stets mit großer Dankbarkeit und hohem Respekt der herausragenden Lebensleistung unseres Altoberbürgermeisters Fritz Geisperger gedenken. Seiner Familie gilt unser aufrichtiges Mitgefühl.

Für den Stadtrat Straubing

Markus Pannermayr
Oberbürgermeister

Situngenstermine

Montag, 13. Mai 2024, 15:30 Uhr

Sitzung des Jugendhilfeausschusses

(Seminarraum 2 und 3 der Straubinger Ausstellungs- und Veranstaltungs GmbH)

T a g e s o r d n u n g

- öffentlich -

- 1 Genehmigung der Niederschrift vom 25.01.2024
- 2 Kindertagesbetreuung;
hier: Trägerschaft für die Kindertageseinrichtung St. Elisabeth – Übernahme des laufenden Betriebskostendefizits
- 3 Mitteilungen und Anfragen

Montag, 13. Mai 2024, 17:00 Uhr

Sitzung des Stadtrates

(im Seminarraum 2 und 3 der Straubinger Ausstellungs- und Veranstaltungs GmbH)

T a g e s o r d n u n g

- öffentlich -

Berichtersteller: Berufsmäßiger Stadtrat Lermer

- 1 Volkshochschule (VHS) Straubing gGmbH;
hier: Erneuerung des Betrauungsakts
- 2 Genehmigung der Niederschriften über die Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses vom 15.04.2024 und des Stadtrates vom 22.04.2024
- 3 Mitteilungen

Berichtersteller: Ltd. Rechtsdirektorin Dr. Strohmeier

- 4 Kindertagesbetreuung;
hier: Trägerschaft für die Kindertageseinrichtung St. Elisabeth – Übernahme des laufenden Betriebskostendefizits
- 5 Mitteilungen

Berichtersteller: Stadtkämmerer Preis

- 6 Digitale Verwaltung;
hier: Bericht zum Umsetzungsstand
- 7 Rücklagenbildung bei körperschaftsteuerpflichtigen Betrieben gewerblicher Art;
hier: BgA Städt. Bauhof und BgA Stadtgärtnerei

- 8 Information über die künftige Organisationsstruktur der Stadtverwaltung
- 9 Mitteilungen

Berichterstatter: Baureferent Vetter-Gindele

- 10 Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungs- mit Grünordnungsplans SO „Solarpark Harthof“ -Teil West - (Nr. 178/1) mit Vorhaben- und Erschließungsplan gemäß § 12 BauGB und 35. Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplans im Bereich „Wimpasing“ - Parallelverfahren;
hier: Aufstellungsbeschluss
- 11 Mitteilungen

Berichterstatter: Werkleiterin Pop

- 12 Mitteilungen

Mittwoch, 15. Mai 2024, 16:00 Uhr

Sitzung des Bau- und Planungsausschusses

(Seminarbereich der Straubinger Ausstellungs- und Veranstaltungs GmbH)

T a g e s o r d n u n g

- öffentlich -

- 1 Genehmigung der Niederschrift vom 24.04.2024
- 2 Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Medizincampus Straubing“ (Nr. 235) gemäß § 12 BauGB im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB;
hier: Behandlung der eingegangenen Äußerung im Rahmen der Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 13a Abs. 3 BauGB, Veröffentlichungsbeschluss
- 3 Generalsanierung und Umbau des Wohn- und Geschäftshauses mit Ausbau des Dachgeschosses in der Rosengasse;
hier: Antrag auf Ablösung eines Pkw-Stellplatzes
- 4 Aufstockung und Nutzungsänderung des Geschäftshauses (1 Geschäftseinheit und 6 Wohneinheiten) am Stadtgraben;
hier: Antrag auf Ablösung von drei Pkw-Stellplätzen
- 5 1.Tektur zur Sanierung und Erweiterung eines denkmalgeschützten Wohn- und Geschäftshauses in der Steinergasse;
hier: Antrag auf Ablösung von zwei Pkw-Stellplätzen
- 6 Einsatzzentrum Straubing
Sanierung Hauptfeuerwache;
hier: Zustimmung zum Sanierungskonzept
- 7 Mitteilungen und Anfragen

Donnerstag, 16. Mai 2024, 16:00 Uhr

Gemeinsame Sitzung des Umweltausschusses und des Naturschutzbeirates
(im Seminarraum 2 und 3 der Straubinger Ausstellungs- und Veranstaltungs GmbH)

T a g e s o r d n u n g

- öffentlich -

- 1 Genehmigung der Niederschrift vom 12.12.2023
- 2 Sachstandsbericht zu den Biotopgestaltungsmaßnahmen im Eglseer Moos;
hier: Abschluss der Maßnahmen
- 3 Sachstandsbericht Projekt "Rebhuhn retten - Vielfalt fördern!"
- 4 Sachstandsbericht über die Entwicklung der Storchpopulation in Straubing
- 5 Sachstandsbericht über die bei der Stadt Straubing gebildete Naturschutzwacht
- 6 Mitteilungen und Anfragen

Manöver und andere Übungen der Bundeswehr

MANÖVERMELDUNG

Manöver und andere Übungen der Bundeswehr und der Streitkräfte der Entsendestaaten in Bayern (Gemeinsame Bekanntmachung der Bayer. Staatskanzlei und des Bayer. Staatsministerien des Innern, für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten sowie für Umwelt und Gesundheit vom 04.12.2008, Az.: BII7-90A-44-5-44);

Manövermeldung in der Stadt Straubing

Verband:

Lehr-/AusbZEinsatz
Mitterharthausen 55, 94351 Feldkirchen

Art und Name:

Betriebsberechtigungsausbildung Schlauchboot 3./PzPiBtl 701

Übungsraum:

Ingolstadt, Vohburg, Kehlheim, Regensburg, Riedenburg, Straubing, Bogen

Übungszeitraum:

Betriebsberechtigungsausbildung Schlauchboot: 21.05.2024 – 13.06.2024

Voraussichtliche Ballungsräume:

Main-Donau Kanal, Einsatzstelle S-Boot Flusskilometer 155,5 bis Kehlheim Flusskilometer 2411
Donau von Flusskilometer 2411 bis 2301

Besonderheiten:

Die Übung findet im freien Gelände statt, keine Kettenfahrzeuge in der Übung vorhanden.

Der Bevölkerung wird nahegelegt, sich den Einrichtungen der übenden Truppen und der von evtl. liegengebliebenen militärischen Sprengmitteln (Fundmunition und dgl.) fernzuhalten. Auf die Strafbarkeit des Auflesens von Sprengmittel wird hingewiesen.

Wer Kampfmittel findet, hat dies unverzüglich der nächsten Polizeidienststelle anzuzeigen. Zuwiderhandlungen können nach § 18 des Gesetzes über die Kontrolle von Kriegswaffen als Ordnungswidrigkeit geahndet werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass Übungsschäden, welche die Bundeswehr allein verursacht hat bzw. die Stationierungskräfte allein oder gemeinsam mit der Bundeswehr verursacht haben oder deren Verursacher unbekannt ist, bei der Stadt Straubing anzumelden sind, die evtl. Meldung nach Formblatt direkt an das Bundeswehr-Dienstleistungszentrum Bogen weiterleitet bzw. die Schäden bei der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Schadensregulierungsstelle des Bundes, Regionalbüro Süd, Krelingstraße 50, 90408 Nürnberg, anmeldet.

Einwendungen gegen diese Übung oder einschränkende Bedingungen sind der Stadt Straubing unverzüglich mitzuteilen.

Stadt Straubing
Brand- und Katastrophenschutz
Tel. 09421/944-68440

Vergabeverfahren

Bauleistungen

- **H24-0381-1-802a** Stahlbauarbeiten Stahltreppen Plaza für den Anbau eines Kabinentraktes an das Eisstadion Straubing
- **H24-0381-1-802b** Stahlbauarbeiten Rolltoranlage Plaza für den Anbau eines Kabinentraktes an das Eisstadion Straubing
- **H24-0202-1-823** Trockenbauarbeiten für Berufsschule I Straubing- Generalsanierung Bauteil A – Ostbau
- **2024-ZVH-36** Los 3: Förderanlagen Personenaufzug für die Erweiterung des Technologie- und Grunderzentrums (TGZ) im Hafen Straubing-Sand durch den ZVH

Weitere Informationen zu den vorstehend genannten Vergabeverfahren finden Sie unter www.vergabe.bayern.de.

Stadt Straubing – Zentrale Fachstelle für Vergabeverfahren
Theresienplatz 2
94315 Straubing
Tel. 09421 / 944-61139
Mail: vergabeamt@straubing.de

Standesamtliche Nachrichten vom 03.05.2024 bis 08.05.2024**Geburten**

- keine Veröffentlichungen -

Eheschließungen

Schütz Sebastian
Straubing
und
Eder Julia
Straubing

Limbrunner Stefan Christian
Straubing
und
Renth geb. Böhres Anja
Straubing

Graf Christian Stephan
Straubing
und
Aman Michela Katharina
Straubing

Holle Rico
Straubing
und
Hoffmann Anita
Straubing

Sterbefälle

Nelke geb. Leipner Käthe Luise
Straubing

Fuchs Michael Josef
Aiterhofen

Christl Alfons
Oberschneiding, Reißing

W a g n e r Johann
Straubing

B u g l geb. Hierl Maria
Steinach

P o r w o l Norbert
Straubing